

Technisches Merkblatt (gültig ab #80000)

DUBNO Grundieröl Nr. 261

neue Qualität

Ohne Orangenöl

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, als Vorbehandlung auf rohen oder unbehandelten Hölzern für die Veredelung mit LIVOS - Lasuren, -Wachsen, -Lacken. Nicht für Innenteile von Schränken, Furniere, Fußböden, Arbeitsplatten und Möbel verwenden. Im Außenbereich auch für saugfähige Tropenhölzer.
Eigenschaften	Gutes Eindringvermögen, die natürliche Holzstruktur anfeuernd, wasserbeständig. Geprüft nach DIN EN 71, Teil 3. Frei von organisch-chemischen Verbindungen gemäß DIN EN 71 Teil 9. DUBNO Grundieröl Nr. 261 wurde in der Zeitschrift „Ökotest: Bauen, Wohnen, Renovieren“ Ausgabe 4/2002 mit sehr gut bewertet.
Volldeklaration	Leinöl, Isoaliphate, bleifreie Trockenstoffe (Mn, Zr) und Rosmarinöl.
Farbton	Schwach gelblich (Farbzahl ca. 4 - 5 nach Gardner).
Verdünnung	Verarbeitungsfertig eingestellt.
Verarbeitung	Durch Streichen, Tauchen oder Spritzen (Düsengröße: 0,7 – 1,0 mm; Spritzdruck: 3 bar). Probeauftrag.
Verbrauch	Ist durch Probeauftrag zu ermitteln! 1l reicht für ca. 15 m ² pro Anstrich, d.h. 67 ml/m ² , je nach Oberflächenbeschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes auch erheblich ergiebiger. Zum Spritzen max. 5 – 10%, zum Tauchen max. 10 – 20% SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder SVALOS Tauch- und Spritzverdünnung Nr. 293 zugeben.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997.
Trockenzeit	Bei 23° C und 50 % rel. Luftfeuchte Erstanstrich: 8 - 12 Stunden, weitere Anstriche: ca. 24 Stunden. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten, bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte längere Trockenzeiten beachten, als oben angegeben.
Dichte	ca. 0,84 g/ml.
Hinweise	Mit DUBNO Grundieröl Nr. 261 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Gefahr	
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,1 l; 0,25 l; 0,75 l; 2,5 l; 5 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Anbruchgebände gut verschließen.

Verarbeitungshinweise

DUBNO Grundieröl Nr. 261

- Vorbereitung** Untergrund muss trocken (Holzfeuchte unter 15 %, bei einheimischen Laubhölzern nicht höher als 12 %), fest, saugfähig und staubfrei sein. Harzreiche Hölzer ggf. mit SVALOS Verdünnung Nr. 222, exotische Hölzer mit KIROS Verdünner Nr. 710 ausbürsten.
- Verarbeitung** Eine gleichmäßige Sättigung der Holzoberfläche mit Tiefenwirkung wird durch einen satten Auftrag erreicht. Bei sehr saugfähigem Untergrund (z. B. Hirnholz) den ersten Anstrich trocknen lassen, nach 24 Stunden zweiten Auftrag vornehmen.
Der nicht in das Holz eingedrungene Überstand soll ca. 20 – 30 Minuten nach dem Auftrag mit einem trockenen Pinsel oder nichtfaserndem Tuch abgenommen werden, sonst ist eine ungleichmäßig glänzende Oberfläche zu erwarten.
Endbehandlung mit LIVOS – Lasuren, - Wachsen oder – Lacken.
- Renovierungsanstrich** **Vorbereitung**
Porenschließende Altanstriche (Ölfarben, Lackfarben, Dickschichtsysteme), auch Wachsbeschichtungen müssen durch Abschleifen oder Abbeizen rückstandslos entfernt werden. Offenporige Anstriche säubern, ggf. anschleifen, auf Saugfähigkeit prüfen.
- Anstrichaufbau**
Wie auf unbehandeltem Untergrund, ggf. bereits verringerte Saugfähigkeit des Untergrundes beachten. Im Außenbereich ist die Grundierung nur bei völlig abgewittertem Holz erforderlich.
- Hinweise** DUBNO Grundieröl Nr. 261 enthält keinen vorbeugenden Bläueschutz. Im Außenbereich für Grundierung bläueanfälliger Hölzer (z.B. Fichte, Kiefer) ADAO Imprägniergrund Nr. 259 verwenden, für **Eiche** LINUS Grundieröl Nr. 233 verwenden.
Für saugfähige Tropenhölzer im Außenbereich ist DUBNO Nr. 261 geeignet. Nicht für Obsthölzer verwenden.

Bei Fenstern Silikonmassen erst nach völliger Trocknung des Anstrichs einsetzen. Nicht mit DUBNO Grundieröl Nr. 261 oder anderen LIVOS - Produkten überstreichen. Auf gerbsäurehaltigen (z. B. Eiche), abgebeizten, oder abgeschliffenen Hölzern sind Probeanstriche zu empfehlen (Verfärbungen innerhalb einer Woche möglich).
Perlt die Grundierung ab, bzw. bilden sich Bläschen beim Auftragen, liegt eine Unverträglichkeit durch eine Vorbehandlung vor oder es wurde zu glatt geschliffen. Abhilfe kann evtl. durch gröberen Schliff geschaffen werden.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an uns.

März 2019